



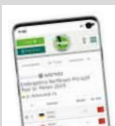
pgaclubnews

Eine Veröffentlichung der PGA of Germany Ausgabe 01-2019



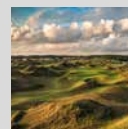
Fortbildung

Know-how für den Club und die eigene Karriere
» Seite 3 »



PGA Digital

App für Android und neue Online-Suche
» Seite 5 »



WINSTONGolf

LINKS-Herausforderung bei der DM der Teacher
» Seite 6 »



FOTO: STEFAN HEIGL

Wer heute auf eine berufliche Karriere im Golfmarkt setzt, findet in der dreijährigen Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional eine hervorragende Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft.



58 beim PGA PreCourse 2019

Die Ausbildungs-Initiative der PGA of Germany trägt erste Früchte: Für den PGA PreCourse 2019 haben sich 58 Teilnehmer angemeldet, ein Plus von 47 Prozent gegenüber dem Vorjahr! Die Mehrzahl der Teilnehmer absolviert im Anschluss auch den Eingangstest zur Modulausbildung I der insgesamt dreijährigen Schulung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional. „Amateure und Interessenten scheinen wieder deutlich zu erkennen, wie attraktiv und vielfältig der Beruf des Golflehrers und PGA Golfprofessionals ist, und welche großartigen Karrieremöglichkeiten eine Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional im Berufsfeld Golf mit sich bringt“, so Ines Halmburger, Geschäftsführerin der Aus- und Fortbildungs GmbH der PGA of Germany. **mat**

Mindestalter gesenkt: Golflehrer-Ausbildung schon mit 16 Jahren

VON MATTHIAS LETTENBICHLER

Der Bedarf an qualifizierten Golflehrern steigt derzeit von Jahr zu Jahr, die Zukunftsaussichten und Karrierechancen sind exzellent. Nicht zuletzt, weil das Berufsfeld eines Fully Qualified PGA Golfprofessionals weit über das reine Unterrichten hinaus geht. Auch für Quereinsteiger ist der Beruf eine hervorragende Chance für einen Neuanfang, und ab sofort sind auch Youngster ver-

stärkt am Start: Wer möchte, kann nun schon mit 16 Jahren den PGA PreCourse absolvieren und im Anschluss die dreijährige Berufsausbildung beginnen. Für Clubs eine gute Möglichkeit, sich früh den eigenen Golflehrer-Nachwuchs heranzuziehen. Denn: Hochqualifizierte Golflehrer werden bald Mangelware sein.

Nach wie vor ist die Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional eine hervorragende

Grundlage für eine Karriere als Golflehrer und für eine erfolgreiche berufliche Laufbahn im Golfmarkt allgemein. Die PGA of Germany hat nun für 2019/2020 das Mindestalter zur Teilnahme am PGA PreCourse und ebenso für den Beginn der Modulausbildung I auf 16 Jahre gesenkt; bisher lagen die Grenzen bei 17 beziehungsweise 18 Jahren. Ebenfalls geändert wurden die Kriterien für den Playing Ability Test (PAT), der nun auch eine Rege-

lung für Jungsenioren vorsieht, also alle Auszubildenden ab 40 Jahre. Sie dürfen für zwei Zählspiel-Runden nun insgesamt sechs Schläge mehr als bisher brauchen, um zu bestehen, nämlich gesamt 18 Schläge mehr als der Platzstandard. Senioren ab 50 Jahren dürfen 24 Schläge mehr als die Norm benötigen, alle anderen Absolventen müssen beim PAT ein Limit von zwölf Schlägen einhalten.

» Fortsetzung auf Seite 4 »

EXTREM HEISS!

Erleben Sie Wellness, Golf und Rottaler Gastlichkeit im niederbayerischen Bad Griesbach! Genießen Sie das wohltuende Bad Griesbacher Thermal-Heilwasser, wohnen Sie First Class in den Resort Hotels mit hauseigenen Thermen- und Spawelten oder **direkt am Golfplatz** in den gemütlichen Gutshöfen. Spielen und trainieren Sie bei uns in **Europas Golf Resort Nr. 1** auf 129 Golfbahnen und in der PGA Premium-Golfschule. Wir freuen uns auf Sie!

**BAD GRIESBACH RÜCKT
NOCH NÄHER AN MÜNCHEN!**

Ab Herbst 2019 erreichen Sie
uns über die neu ausgebaute
A94 in max. 1,5 Stunden.

Pros Welcome

2 Übernachtungen im Hotel oder Gutshof inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet, 2 Tage »Golf unlimited« auf den Plätzen Ihrer Wahl im Golf Resort Bad Griesbach (täglich zwei 18-Loch Plätze möglich), 1 Greenfee ab 14.30 Uhr, 1 Abendessen, 1 Golfer »Startertascherl«, Rangebälle, Rangefee, reservierte Abschläge.

Preis pro Person im DZ

ab 332 €

Ab 6 Vollzahlern übernachtet der Pro gratis.

Kostenlose Reservierungshotline 00800 1299 1299
reservierung@quellness-golf.com



**QUELLNESS
GOLF RESORT**
BAD GRIESBACH

A. Hartl Resort GmbH & Co. Holding KG | Kurallee 1 | D-94086 Bad Griesbach

[QUELLNESS-GOLF.COM/WELCOME-PROS](http://quellness-golf.com/welcome-pros)

Golflehrer lernen: Know-how für Club und Karriere

Wer sein Können und Wissen dauerhaft auf aktuellem Stand halten will, bildet sich laufend fort. Die PGA of Germany bietet ihren Mitgliedern zu diesem Zweck hochkarätige Seminare an, die an Veranstaltungsorten in ganz Deutschland stattfinden und ein breites Spektrum des modernen Golfunterrichts und Golfsports abdecken. Regelmäßige Fortbildung steigert das Know-how und die Unterrichtsqualität, was dem Kunden und Club sowie letztlich natürlich auch dem PGA Golfprofessional zu Gute kommt. Der kann seine Qualifikation nach außen durch die Einordnung im vierstufigen PGA Graduierungssystem zeigen – ein G1-Professional nimmt am aktivsten an Fortbildungen teil. Clubs, die ihre eigenen PGA Golfprofessionals attraktiv auf der Club-Website präsentieren oder deren eigenen Internet-Auftritt dort gefällig einbinden, bieten Mitgliedern und Gästen guten Service und leisten einen wichtigen Marketing-Beitrag für die gesamte Anlage. Je besser dabei die Professionals aus- und weitergebildet sind, desto vielfältiger ist ihr Unterricht für die Clubmitglieder. Die Qualifikation der Golflehrer sollte unbedingt auch ausführlich im Bereich „Find a Pro“ der PGA Website www.pga.de dargestellt sein, bei der Online-Golfpro-Suche der PGA of Germany. Im zweiten Halbjahr der Saison 2019 stehen 13 aktuell noch buchbare Fortbildungsveranstaltungen im PGA Seminar-Kalender. Besonderen Stellenwert hat inzwischen das Thema Golf & Gesundheit, bilden die Ü50-Sportler doch mittlerweile die größte Gruppe und damit auch Unterrichts-Zielgruppe im Club; die relevanten Seminare der Reihe „Golf & Gesundheit“ finden Anfang Dezember in Halle in Westfalen statt. Bereits Mitte Oktober geht es im GC München Eichenried im Modul II des Seminars

„LevelUp: Functional Golf Fitness Coach“ unter anderem um grundlegende Teilbewegungen des Golfschwungs, um Biomechanik und methodische Übungsreihen. Im November können PGA Health Pros ihren entsprechenden Status bei einem Lehrgang in Northeim verlängern, und im Dezember gibt es beim Seminar „Der Weg zum Leistungstrainer“ unter anderem Antworten auf die Frage: „Wie wird man ein guter Coach?“ Dazulernen kann man auch bei den PGA Coach Days, die am 21. und 22. Oktober im Golfresort Gernsheim stattfinden, und bei denen Top-Coaches der PGA of Germany ihre Teaching-Philosophie beschreiben und zeigen. Alle Fortbildungen des 2. Halbjahrs 2019 sind in der Tabelle unten aufgelistet, und mit jeder Schulung trägt der Professional auch neues Know-how in den Club. Anmeldung im Bereich MyPGA der www.pga.de. **mat**



Der mehrfach ausgezeichnete US-Amerikaner Ted Long ist einer der Referenten der Coach Days 2019 im Golfresort Gernsheim.

FOTOS: PGA OF GERMANY/PRIVAT

PGA Seminare 2. Halbjahr 2019

Seminar / Thema	Veranstaltungsort	Termin	Meldeschluss
Aufgabenorientiertes Training - Das Spiel wird durch das Spiel gelernt	Jakobsberg Hotel- & Golfresort 56154 Boppard	23.-24. September	26. August
Moderne Trainingshilfen - Videobilder und Radardaten richtig verstehen	Golf Gleidingen 30880 Laatzen	30. September	02. September
LevelUP: Functional Golf Fitness Coach - Modul II	Golfclub München Eichenried 85452 Eichenried	12.-14. Oktober	16. September
Coach Days	Golfresort Gernsheim 64579 Gernsheim-Allmendfeld	21.-22. Oktober	23. September
„Krass geiles Jugendtraining“	Märkischer Golfclub Potsdam 14542 Werder	28.-29. Oktober	30. September
Die DNA des Golfschwungs	Golf Gleidingen 30880 Laatzen	04.-05. November	07. Oktober
Verlängerungslehrgang für PGA Health-Professionals	Golfclub Hardenberg 37154 Northeim	11.-12. November	14. Oktober
Der Einfluss von Persönlichkeitsmerkmalen auf Training und Unterricht	Landgasthof Gut Deutenhof 93077 Bad Abbach	25.-26. November	28. Oktober
Der Trainings- und Wettkampfalltag eines Tourspielers	Golfclub Hofgut Praforst 36088 Hünfeld	27. November	28. Oktober
Der Weg zum Leistungstrainer - Anregungen zur Karriereplanung für Golfprofessionals	Dorint Kongresshotel Düsseldorf/ Neuss 41460 Neuss	02.-03. Dezember	11. November
Golf und Gesundheit I - Grundlagen	Gerry Weber Sportpark Hotel 33790 Halle/Westfalen	06.-07. Dezember	04. November
Golf und Gesundheit II - Gesundheitsbewusstes Unterrichten im Golf	Gerry Weber Sportpark Hotel 33790 Halle/Westfalen	07.-08. Dezember	04. November
Ausbilderseminar Advanced (Termin 2)	Castanea Resort Hotel 21635 Adendorf 25	16.-17. Dezember	18. November

» Fortsetzung von Seite 1 »

Mindestalter gesenkt: Golflehrer-Ausbildung schon mit 16 Jahren

„Es ist einfach unbeschreiblich befriedigend, das Feuer in den Augen der Menschen zu sehen und das Gefühl zu haben, dass man da etwas in ihnen entfacht und die Begeisterung für den Sport geweckt hat. Wenn man dafür verantwortlich ist, dass jemand mit Golf anfängt, das ist einfach phantastisch!“ Julen Froidefond hat seine Ausbildung zum PGA Golfprofessional im Stuttgarter Golfclub Solitude absolviert und startete 2019 mit Enthusiasmus in seine erste Saison als Fully Qualified PGA Golfprofessional. Insbesondere die Vielfalt der Ausbildungsthemen hat ihn begeistert: „PGA Golfprofessional ist für mich auch deshalb der geilste Job der Welt, weil ich in zehn Jahren zum Beispiel auch sagen kann: Ich mache mal etwas ganz anderes – in diesem Markt, aber eben etwas anderes. Es gibt so unendlich viele Möglichkeiten.“

PGA Golfprofessionals arbeiten in beinahe allen Segmenten des Golfmarkts. Sie sind als Golflehrer und Trainer tätig, coachen Mannschaften und leiten eine Golfschule, sie managen einen Club, sind Berater und gefragte Experten der Golfindustrie oder im Golf-Tourismus aktiv. Dass die Absolventen der PGA Ausbildung die besten Berufsaussichten haben, be-

stätigt zum Beispiel auch der 41-Jährige Christoph Spora, seit letztem Herbst Fully-Qualified-Teacher im GC Syke: „Wer heute mit einer PGA Fully Qualified Ausbildung anknüpft, der ist im Golf auf der ganzen Welt herzlich willkommen!“

Allerbeste Job-Aussichten

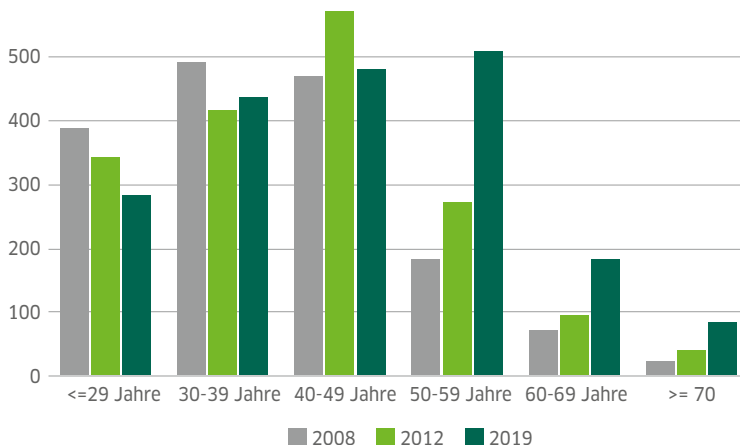
Und das wird auf absehbare Zeit so bleiben: Die Zahl der Golferinnen und Golfer ist in Deutschland konstant, demografisch bedingt gehen derzeit und verstärkt in den kommenden Jahren aber deutlich mehr Golflehrer in den beruflichen Ruhestand als neue Teacher und Coaches nachrücken (siehe Grafik). „Die Anzahl der über 60-Jährigen in unserem Berufsverband ist aktuell größer als die Zahl derjenigen, die bei uns ihre Berufsausbildung beginnen. Der Bedarf an Golflehrern wird tendenziell eher wachsen. Wir müssen deshalb mehr Nachwuchskräfte ausbilden, um dem Markt auch weiterhin qualifizierte Golfprofessionals anbieten zu können“, so Stefan Quirnbach, Präsident der PGA of Germany. Logische Schlussfolgerung: Bestens ausgebildete PGA Golfprofes-

sionals sind in den kommenden Jahren äußerst gefragt, sie haben hervorragende Karrierechancen. Die Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional ist eine dreijährige Berufsausbildung, in der alle Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt werden, um erfolgreich als Golfprofessional zu arbeiten. Sie findet üblicherweise in Vollzeit in einem Betrieb statt, überbetriebliche Seminare umfassen während der drei Jahre zudem rund 700 Unterrichtseinheiten. Alternativ kann sie auch berufs begleitend respektive im Quereinstieg absolviert werden. Laut einer Umfrage der PGA of Germany haben über 70 Prozent der aktuellen Azubis in Modul 1 zuvor bereits einen anderen Beruf erlernt; über 80 Prozent besitzen die Hochschul- oder Fachhochschul-Reife. Rund die Hälfte der Auszubildenden zum Fully Qualified PGA Golfprofessional ist bereits älter als 25 Jahre.

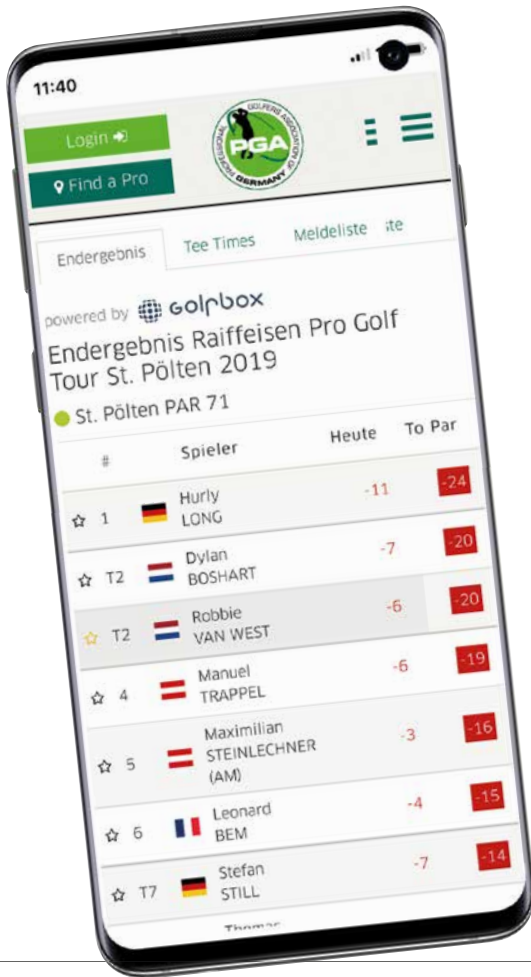
„Diese Zahlen zeigen, dass der Beruf des PGA Golfprofessionals tatsächlich eine hohe Attraktivität besitzt, denn Menschen sind sogar bereit, dafür noch einmal neu zu lernen und sich völlig neu zu orientieren“, so Ines Halmburger, Geschäftsführerin der PGA Aus- und Fortbildungs GmbH. „Diese Menschen machen mit Überzeugung ihr Hobby zum Beruf!“ Club-Verantwortliche mit Weit-sicht kümmern sich rechtzeitig um den passenden Nachwuchs an Golflehrern und informieren und motivieren unter anderem auch durch ihre eigenen Professionals, die beispielsweise Kaderspieler ansprechen und auf die Ausbildung aufmerksam machen. Ausführliche Infos zur Ausbildung zum Fully Qualified PGA Golfprofessional sind auf der Website der PGA of Germany unter www.pga.de/ausbildung.html verzeichnet. Dort ist auch ein Kurzfilm zum Thema zu finden. **mat**

Altersstruktur der PGA Mitglieder

Die Grafik zeigt: In kommenden Jahren werden mehr Golflehrer aus dem Beruf ausscheiden als neue Teacher nachrücken.



Ganz gleich, ob es eine Karriere auf der Driving Range ist oder ein anderes Segment des Berufs: PGA Golfprofessionals sind gefragt.



PGA of Germany App jetzt auch für Android

VON MATTHIAS LETTENBICHLER

Die App wurde komplett überarbeitet, bietet viele neue Features und Funktionen wie Live-Scoring, Push-Nachricht und Online-Anmeldung und ist ab sofort auch für Android erhältlich: Die Version 2.0 der App der PGA of Germany. Ganz gleich, ob das Interesse dem Livescoring oder den Startzeiten bei Turnieren der Pro Golf Tour und der PGA of Germany gilt, der Nutzer im Bereich „Find a Pro“ auf der Suche nach einem Golflehrer oder einer anerkannten PGA Golfschule ist oder sich Mitglieder der Pro Golf Tour und der PGA of Germany zu Turnieren oder Seminaren anmelden möchten: Diese sowie viele weitere Funktionen und Inhalte stellt die Fassung 2.0 der PGA App zur Verfügung, ebenso natürlich News und Meldungen zum Thema Professional Golf in Deutschland.

„Mit der neuen App bieten wir unseren Mitgliedern und auch allen Golfsport-Fans eine ebenso umfangreiche wie hochfunktionelle Mobil-Plattform an, die es möglich macht, zahlreiche Informationen jederzeit und sehr bequem auch von unterwegs abzurufen“, so Rainer Goldrian, der Geschäftsführer der PGA of Germany.

Optimiert für iPhone und iPad sowie nun erstmals auch für Android erhältlich, haben alle Nutzer von Smartphones und Tablets damit einen komfortablen Zugriff auf das moderne Digital-Angebot der PGA of Germany – inklusive Push-Service für Golfsport-Nachrichten und Turnierergebnisse. Die App ist im App Store von Apple sowie im Google Play Store erhältlich, natürlich zum kostenfreien Download. Direkte Download-Links für beide Plattformen stehen außerdem auf der PGA Website unter www.pga.de zur Verfügung.

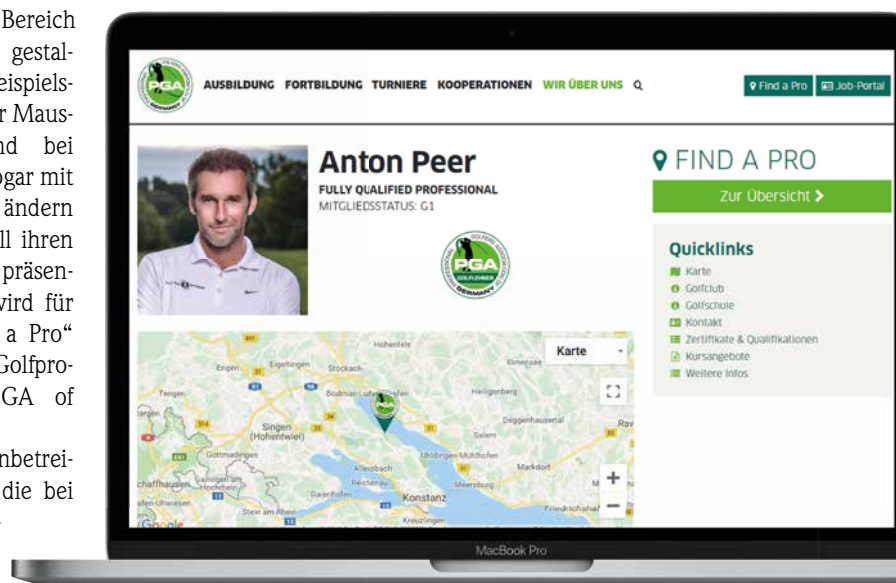
„Find a Pro“: Die neue PGA Online-Suche

Wie finde ich einen für mich geeigneten, bestens qualifizierten Golflehrer? Einen Ansatz zur Suche bietet das völlig überarbeitete Modul „Find a Pro“ der Website der PGA of Germany. Im Internet-Auftritt des deutschen Berufsverbands der PGA Golfprofessionals ist eine Online-Suche integriert, die es den PGA Mitgliedern erlaubt, ein berufliches Profil freizuschalten und sich und ihre speziellen beruflichen Qualifikationen öffentlich zu zeigen. An Unterricht interessierte Amateure können zunächst nach Name, Postleitzahl oder Ort nach einem PGA Golfprofessional suchen, und die Auswahl anschließend anhand verschiedener Filter weiter eingrenzen. Der Graduierungsstatus wird dabei ebenso berücksichtigt wie zum Beispiel Zusatz-Qualifikationen wie eine

Health-Pro-Lizenz oder Fortbildungen im Leistungsgolf. Ebenso fließt das Kursangebot des Einzelnen in die Auswahl ein. Für die Mitglieder der PGA of Germany wurde der Bereich ebenfalls komfortabler gestaltet. Sie können nun beispielsweise ihr Portraitbild per Mausklick, Drag&Drop und bei Smartphone-Nutzung sogar mit direktem Kamerazugriff ändern und sich so stets aktuell ihren Kunden und Schülern präsentieren. Das Konterfei wird für alle sichtbar bei „Find a Pro“ gezeigt, der modernen Golfprofessional-Suche der PGA of Germany. Golfclubs und Anlagenbetreiber sollten prüfen, ob die bei ihnen tätigen PGA Golfprofessionals ihr Profil auf der www.pga.de

korrekt ausgefüllt und auch freigeschaltet haben, und ob alle Informationen auf aktuellem Stand sind. Falls nicht: Motivieren Sie

Ihre Mitarbeiter, dies schnellstmöglich nachzuholen, denn mit dem Pro wird natürlich auch der Golfclub gefunden. **mat**



Impressum

PGA Club News - eine Veröffentlichung der Professional Golfers Association of Germany e.V. (PGA of Germany)

Landsberger Straße 290
D-80687 München
Telefon: 089-179588 0
Telefax: 089-179588 29
E-Mail: info@pga.de
Internet: www.pga.de

Vertretungsberechtigter
Vorstand: Stefan Quirnbach,
1. Vorsitzender

Geschäftsführer:
Rainer Goldrian

Redaktion: Matthias Lettenbichler
Design: Stephanie Schönberger
Fotos: Stefan Heigl, golfsupport.nl,
Archiv der PGA of Germany,
iStockphoto.com
Gesamtauflage: 5.000 Exemplare

Golflehrer-DM: LINKS-Herausforderung in WINSTONgolf

Wer ist der beste Teacher im ganzen Land? Zumindest auf spielerischer Ebene beantworten die Mitglieder der PGA of Germany diese Frage vom 8. bis 10. Oktober auf der Anlage von WINSTONgolf in Mecklenburg-Vorpommern. Auf den spektakulären Championship-Plätzen WINSTONopen und WINSTONlinks in Gneven finden die Deutschen Golflehrermeisterschaften für Damen, Herren und Senioren statt. Die Teacher unter den Mitgliedern der PGA of Germany sind herzlich zur Teilnahme eingeladen – und die Clubs aufgefordert, ihren Golflehrern die Möglichkeit zu geben, an diesem Turnier-Höhepunkt des Jahres 2019 teilzunehmen. Zum einen, weil der Austragungsort ebenso neu wie herausragend ist: Auch die Senioren der internationalen Staysure Tour haben sich in diesem Jahr hier schon gemessen. Zum anderen, weil es für jeden Club eine hervorragende Chance ist, die eigenen



In diesem Jahr messen sich die Golflehrer der PGA of Germany mit den spektakulären Plätzen von WINSTONgolf. Das Finale der Herren findet am 10. Oktober auf dem WINSTONlinks statt.

FOTO: WINSTONGOLF/STEFAN VON STENDEL

Golflehrer auch selbst weiterhin zum Spiel anzuhalten und zu motivieren. Und nicht zuletzt bietet sich damit auch eine Möglichkeit, den eigenen Clubnamen bei dieser offiziellen Deutschen Meisterschaft ins Rampenlicht zu rücken. Darüber hinaus ist die Teacher-DM, die in diesem Jahr vom neuen PGA Turnier-

und Reise-Partner SAM Golftime begleitet wird, stets auch eine Info- und Austausch-Börse der Golflehrer untereinander.

Titelverteidiger sind bei Damen, Herren und Senioren Nicole Gögele, Benjamin Frenzel und Oliver Eckstein. Anmeldung zum Turnier unter www.pga.de im Bereich MyPGA. **mat**

PGA Club Pro Series: Gelungener Auftakt in Lübeck-Travemünde

Der Ire Sean Fitzgerald vom GC Siek/Ahrensburg hat das erste Turnier der SAM Golftime PGA Club Pro Series 2019 gewonnen. Auf dem Platz des Lübeck Travemünder Golf-Klub von 1921 e. V. setzte sich der 50-Jährige mit gesamt 7 unter Par durch und hatte damit nach 36 Löchern einen Schlag Vorsprung vor Florian Jahn und Dennis Küpper, die sich den zweiten Rang teilten.

„Ich habe mich sehr gut auf das Turnier vorbereitet und in den Tagen zuvor drei Proberunden hier gespielt“, so Fitzgerald. Die gute Platzkenntnis kam ihm dann vor allem am zweiten Turniertag zugute, als teilweise heftige Windböen über die Anlage fegten. „Ich habe den Ball flach in den Wind gepuncht, die Grüns auf der richtigen Seite getroffen und dann meine Birdiechancen genutzt“, so der SAM Golftime-Champion.

Die SAM Golftime PGA Club Pro Series 2019 ist den Teachern unter den Mitgliedern der PGA of Germany vorbehalten, und sie besteht wie in den letzten Jahren aus drei Turnieren. Nach dem gelungenen Auftakt auf der Golfan-

lage in Lübeck-Travemünde stand am 19. und 20. August das zweite Turnier der Serie im GC Castrop-Rauxel auf dem Programm (bei Redaktionsschluss nicht beendet). Event Nummer 3 ist für den 16. und 17. September 2019 auf der



Sean Fitzgerald holte sich den Siegerpokal des ersten von in diesem Jahr drei Turnieren der SAM Golftime PGA Club Pro Series. Im Lübeck-Travemünder Golf-Klub setzte er sich mit 7 unter Par durch.

FOTO: PGA OF GERMANY

Golfanlage Holledau in Bayern geplant – wenn bis dahin genügend Spieler melden: „Ich finde es sehr schade, dass nicht viel mehr Kolleginnen und Kollegen an diesen Turnieren teilnehmen“, so Lübeck-Champion Fitzgerald. „Als Professionals haben wir die Verpflichtung, immer wieder auch selbst auf dem Platz zu zeigen, was wir können, und unsere Leidenschaft, das Golfspiel, zu leben. Ich bin begeisterter Turnierspieler und nutze jede Gelegenheit für eine Turnierrunde. In meinen Augen sollten alle Kolleginnen und Kollegen regelmäßig auch selbst spielen, sowohl mit den Berufskollegen bei Veranstaltungen wie der Club Pro Series der PGA of Germany als auch im Club mit ihren Amateuren.“

Clubs, die sich dafür interessieren, selbst einmal Austragungsort eines Turniers der PGA of Germany zu sein und auf ihrer Anlage Professionals begrüßen möchten, können sich per E-Mail an Angelika Würdehoff wenden, die Turnierleiterin der PGA of Germany (woerdehoff@pga.de). **mat**



LUXUS GOLF FAMILIEN URLAUB

QUINTA DO LAGO • ALGARVE • PORTUGAL



In Martinhal Quinta dreht sich alles um Luxus und Golf für Familien. Von erstklassigen familienfreundlichen Villen mit privatem Pool und täglichem Service, über Restaurants und Bars mit Kinderspielecken, Baby Concierge-Service, Kinderclub und umfassende Golf und Freizeitaktivitäten. Das alles in dem prestigeträchtigen Quinta do Lago und mit zeitgenössischem Design für Eltern mit Lifestyle. Familien oder Gruppen Golf Packages immer auf Anfrage verfügbar!